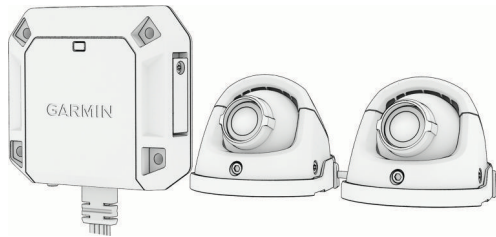


GARMIN®

DĒZL™ DUALVIEW

Robustes Seitenkamera-System



Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte..... 3

Übersicht über das Kamerasystem..... 4

Installation..... 5

- Hinweise zur Montage..... 5
- Testen der Montageorte von Kamera und Sender..... 5
- Montieren der Schraubbasisplatte der Kamera..... 6
- Montieren der Klebebasisplatte der Kamera..... 6
- Befestigen der Kamera an der Basisplatte..... 7
- Verbinden der Kamerakabel..... 7
- Montieren der Senderbox..... 8
 - Installieren einer Speicherkarte in der Senderbox..... 8
- Verbinden der Leitungen der Blinker..... 9
- Stromversorgung..... 9
 - Leitungsinternes Sicherungskabel... 9
- Anpassen des Kameraobjektivs..... 10

Videoaufzeichnung..... 12

- Unfall-Benachrichtigung..... 12

Fahrerassistenzfunktionen und Alarme..... 13

- Überwachung des toten Winkels..... 13
- Parking Guard..... 13

dēzl™ DualView Kamerasystem und Garmin Drive™ App..... 15

- Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet..... 15
- Anschließen der Kamera an ein Wi-Fi® Netzwerk..... 15
- Anzeigen des Live-Videofeeds..... 16
 - Remote-Anzeige des Live-Videofeeds..... 16
- Speichern von Videos..... 16
- Anzeigen von Videos auf dem Smartphone..... 16

- Bearbeiten und Exportieren von Videos..... 16
- Löschen von Videos mit dem Smartphone..... 17
- Einstellungen..... 17
 - Aufzeichnungseinstellungen..... 17
 - Einrichtungseinstellungen..... 17
 - Sicherheitseinstellungen..... 17
 - Systemeinstellungen..... 17
 - Geräteeinstellungen..... 17

Vault Speicher..... 19

- Abonnieren von Vault..... 19
- Teilen von Videos..... 19
 - Deaktivieren eines geteilten Videolinks..... 19
- Entfernen von Videos aus dem Vault.. 19

dēzl™ DualView System und Garmin® Navigationsgeräte..... 20

- Koppeln des Kamerasystems mit einem Garmin® Navi..... 20
- Anzeigen des Videofeeds auf dem Garmin® Navigationsgerät..... 20
- Speichern von Videos mit dem Garmin® Navigationsgerät..... 20
- dēzl™ DualView Kamerastatus..... 20
- Kameraeinstellungen auf dem Garmin® Navigationsgerät..... 20
 - Wiederherstellen der dēzl™ DualView Kameraeinstellungen..... 20

Geräteinformationen..... 22

- Garmin® Support-Center..... 22
- Pflege des Geräts..... 22
 - Reinigen des Kameraobjektivs..... 22
 - Reinigen des Geräts..... 22
- Status-LED..... 22
- Technische Daten..... 23
- Technische Daten der Speicherkarte.. 23

Fehlerbehebung..... 24

- Es dauert lange, bis das Kamerasystem eine Verbindung herstellt oder sie stellt gar keine Verbindung her..... 24

Erste Schritte

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "*Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen*", die dem Produkt beiliegt.

Garmin® empfiehlt dringend, die Montage des Geräts von einem Techniker durchführen zu lassen, der Erfahrung mit elektrischen Anlagen hat. Eine fehlerhafte Verkabelung des Netzkabels kann Schäden an Fahrzeug, Batterie oder Gerät sowie Verletzungen nach sich ziehen.

Das Gerät muss gemäß diesen Anweisungen installiert werden. Wenn Sie dieses Gerät nicht entsprechend diesen Anweisungen installieren, könnten schwere Personenschäden, Schäden am Gerät und/oder Fahrzeug oder eine schlechte Leistung des Produkts die Folge sein.

Wählen Sie immer Installationsoptionen, die die Sicherheit des Fahrzeugs nicht gefährden. Sie übernehmen die volle Verantwortung und das Risiko für Änderungen am Fahrzeug, die die Funktionsweise des Fahrzeugs beeinträchtigen könnten.

Das Gerät soll bei ordnungsgemäßer Verwendung Ihr Situationsbewusstsein erhöhen. Wird das Gerät nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten Sie durch das verbundene Display abgelenkt werden, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte.

⚠️ ACHTUNG

Tragen Sie zum Vermeiden möglicher Personenschäden beim Bohren, Schneiden und Schleifen immer Schutzbrille, Gehörschutz und eine Staubschutzmaske.

HINWEIS

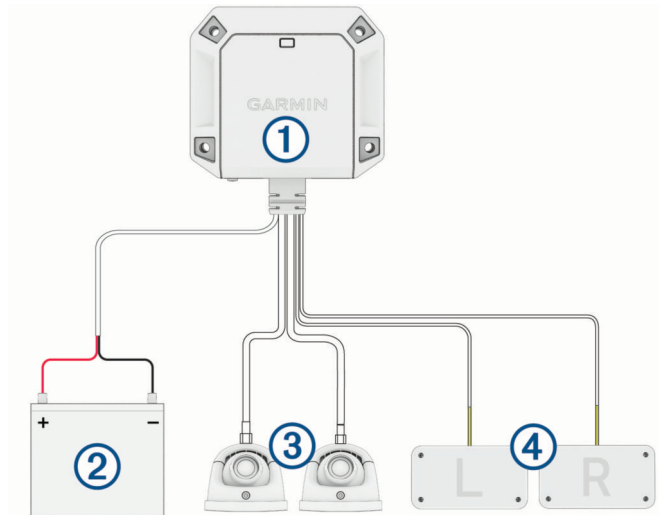
Prüfen Sie beim Bohren oder Schneiden immer, was sich auf der anderen Seite der Oberfläche befindet, um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden.

Wählen Sie immer Installationsoptionen, die nicht gegen lokale Gesetze oder geltende Leasingvereinbarungen verstoßen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Wenden Sie sich bei Fragen speziell zu Ihrem Fahrzeug an den Fahrzeughersteller. Diese Installationsanweisungen gelten nicht für einen bestimmten Fahrzeugtyp. Sie sollen lediglich als Richtlinie für die Montage dieses Produkts am Fahrzeug dienen. Diese Liste bietet eine Übersicht über die Aufgaben zur Montage und Einrichtung des Geräts.

- 1 Testen Sie die Kamerapositionen und planen Sie die Installation (*Testen der Montageorte von Kamera und Sender, Seite 5*).
- 2 Installieren Sie die Kameras (*Montieren der Schraubbasisplatte der Kamera, Seite 6*).
- 3 Installieren Sie die Senderbox (*Montieren der Senderbox, Seite 8*).
- 4 Verbinden Sie die Leitungen der Blinker (*Verbinden der Leitungen der Blinker, Seite 9*).
- 5 Verbinden Sie die Senderbox mit der Stromversorgung (*Stromversorgung, Seite 9*).
- 6 Koppeln Sie die Senderbox mit Ihrem Smartphone oder Tablet (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet, Seite 15*).
- 7 Passen Sie die Kameras an (*Anpassen des Kameraobjektivs, Seite 10*).
- 8 Koppeln Sie die Senderbox mit Ihrem kompatiblen Garmin Navi (optional) (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Garmin® Navi, Seite 20*).

Übersicht über das Kamerasystem

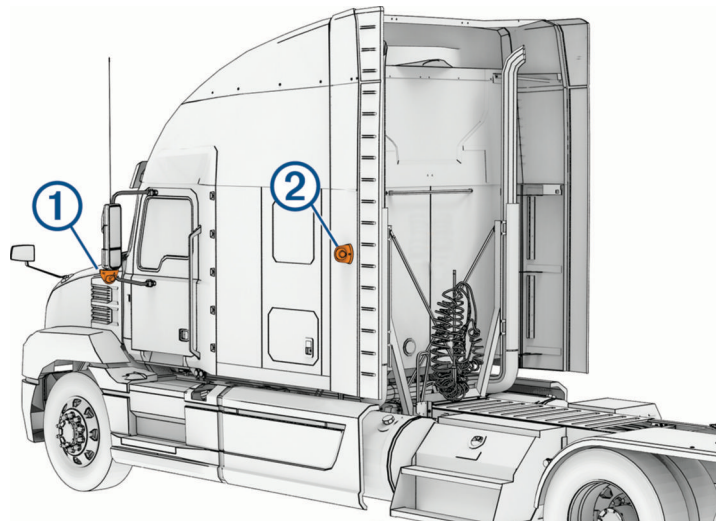


Element	Beschreibung
①	Senderbox
②	Systemstromversorgung
③	Kameras
④	Blinkerverbindungen

Installation

Hinweise zur Montage

Beachten Sie bei der Auswahl eines Montageorts für die Kameras und die Senderbox folgende Hinweise.



- Sie können die Kameras an den Außenspiegeln montieren ① oder an einer festen, ebenen Oberfläche ② mit guter Sicht auf die Seite des Fahrzeugs oder Anhängers.
- Sie sollten die Kameras mindestens 120 cm (4 Fuß) und maximal 240 cm (8 Fuß) oberhalb der Straßenoberfläche montieren.
- Sie sollten die Kameras an Orten montieren, an denen ausreichend Freiraum zum Verlegen der Kabel und Verwenden der Werkzeuge für die Installation vorhanden ist.
- Sie sollten den Montageort testen, bevor Sie die Kameras fest anbringen.
- Sie sollten sicherstellen, dass die Senderbox maximal 3 m (10 Fuß) von Smartphone, Tablet oder Navigationsgerät entfernt ist.
- Sie sollten die Senderbox sicher an einer starren Oberfläche im Fahrzeug montieren, an der Zugriff auf die Speicherkarte möglich ist.
- Sie sollten sicherstellen, dass sich die Senderbox in Reichweite der Kamerakabel befindet. Berücksichtigen Sie die Kabelführung, um vor der dauerhaften Montage der Senderbox sicherzustellen, dass ausreichend Kabel verfügbar ist.
- Die Senderbox wird bei langer Verwendung heiß. Sie sollten die Senderbox an einer nicht gepolsterten Stelle mit guter Luftzirkulation montieren.
- Achten Sie beim Verlegen der Kabel darauf, sie vor scharfen Gegenständen zu schützen. Sie sollten zum Schutz der Kabel Gummitüllen verwenden (nicht im Lieferumfang enthalten), wenn Sie Kabel durch Metallplatten verlegen.

Testen der Montageorte von Kamera und Sender

Sie sollten die Montageorte von Kamera und Sender testen, um eine dauerhafte Installation zu planen.

- 1 Befestigen Sie die Kameras vorläufig mit Klebeband an den bevorzugten Montageorten.
- 2 Platzieren Sie die Senderbox vorläufig am bevorzugten Montageort und verbinden Sie sie mit den Kameras.
- 3 Verbinden Sie die Senderbox mit einer 12- oder 24-V-Stromquelle (*Stromversorgung, Seite 9*).

TIPP: Wenn Sie für diesen Test nicht die Verkabelung des Fahrzeugs nutzen möchten, können Sie die Senderbox an eine 12-Volt-Batterie (Gleichspannung) anschließen.

- 4 Testen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb des Senders, indem Sie sich in das Fahrzeug setzen und den Videofeed auf einem gekoppelten Smartphone anzeigen.
Sie müssen die Senderbox mit der Garmin Drive™ App koppeln, bevor Sie sich den Videofeed ansehen und den Montageort des Senders testen können (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet, Seite 15*).
- 5 Testen Sie das Sichtfeld der Kamera, indem Sie sich den Videofeed auf dem Smartphone ansehen.
- 6 Falls die Kameras keine optimale Sicht für das Fahrzeug bieten, testen Sie sie an einem anderen Montageort erneut.

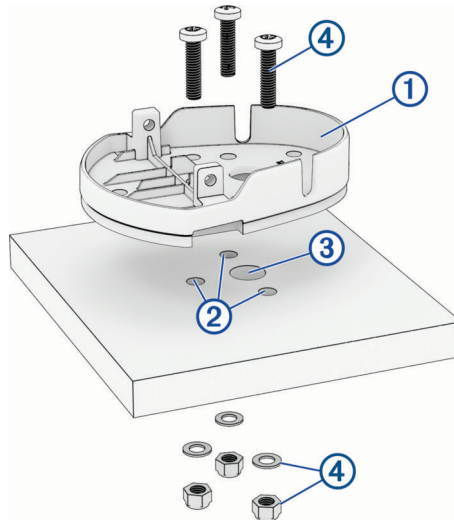
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis die Montageorte der Kamera eine optimale Sicht für das Fahrzeug ermöglichen.

TIPP: Notieren Sie sich beim Test des Sichtfelds der Kameras deren Ausrichtung, damit sie korrekt dauerhaft montiert werden (*Anpassen des Kameraobjektivs*, Seite 10).

Montieren der Schraubbasisplatte der Kamera

Vor der Montage der Schraubbasisplatte der Kamera mit den mitgelieferten Befestigungsteilen müssen Sie einen Montageort wählen, an dem Sie Zugang zu beiden Seiten der Montagefläche haben.

- 1 Entfernen Sie die Schraubbasisplatte der Kamera ① von der Kamera.
- 2 Verwenden Sie die Schraubbasisplatte der Kamera als Montageschablone und markieren Sie die Positionen der drei Schrauben ② auf der Montagefläche.



- 3 Wenn Sie das Kamerakabel durch die Montagefläche führen möchten, markieren Sie die Position der Kabelöffnung ③ (optional).
- 4 Nehmen Sie die Schraubbasisplatte der Kamera von der Montagefläche.
- 5 Bringen Sie mit einem für die gewählte Montagefläche geeigneten 4,8-mm-Bohrer ($\frac{3}{16}$ Zoll) 3 Vorbohrungen an.
- 6 Bohren Sie mit einem für den gewählten Montageort geeigneten 13-mm-Bohrer ($\frac{1}{2}$ Zoll) die Kabelöffnung (optional).
- 7 Befestigen Sie die Kamerabasisplatte mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern ④ an der Montagefläche.

Montieren der Klebebasisplatte der Kamera

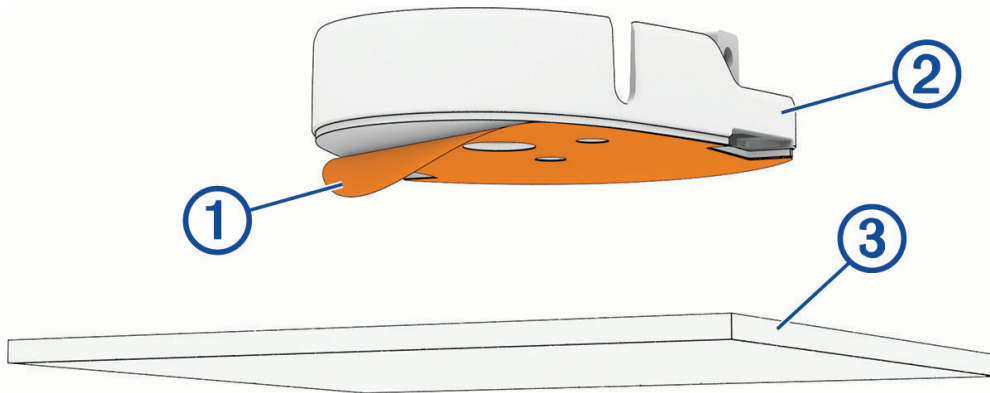
HINWEIS

Die Klebebasisplatte ist für die langfristige Montage vorgesehen und lässt sich evtl. nur schwer entfernen. Sie sollten den Montageort sorgfältig auswählen und die Basisplatte erst dann anbringen.

Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn die Umgebungstemperatur bei der Installation der Klebebasisplatte an der Windschutzscheibe 21 °C bis 38 °C (70 °F bis 100 °F) beträgt. Bei Temperaturen außerhalb dieses Bereichs haftet der Klebstoff evtl. nicht ordnungsgemäß. Ist eine Installation der Basisplatte bei niedrigeren Temperaturen erforderlich, müssen Sie vor der Installation der Basisplatte Schnee, Eis und Feuchtigkeit vollständig von der Montagefläche entfernen und die Fläche anwärmen.

Sie sollten sich vor der Installation der Klebebasisplatte am Fahrzeug die Hinweise zur Montage ansehen.

- 1 Reinigen Sie die Oberfläche mit Wasser oder Alkohol und einem fusselfreien Tuch.
Die Fläche muss frei von Staub, Wachs, Öl oder Beschichtungen sein.
- 2 Nachdem Sie einen Montageort mit einer freien Sicht ausgewählt haben, entfernen Sie die Schutzfolie ① von der Unterseite der Basisplatte ②.



3 Halten Sie die Basisplatte über den Montageort ③.

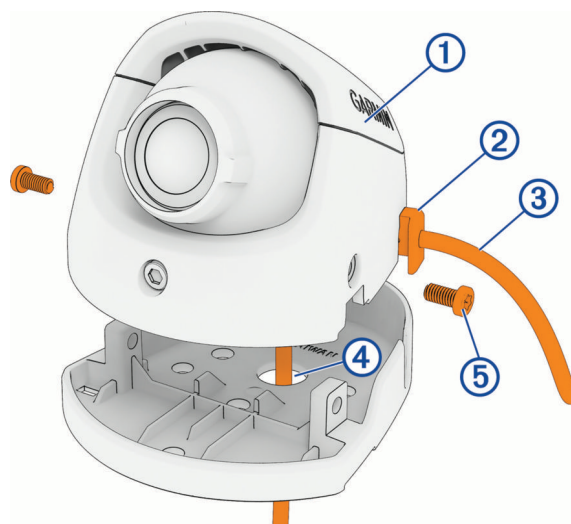
TIPP: Der Klebstoff haftet außergewöhnlich stark. Die Halterung muss zunächst ordnungsgemäß positioniert sein, bevor der Klebstoff mit der Montagefläche in Berührung kommen darf.

4 Drücken Sie die Basisplatte fest an die Montagefläche und drücken Sie sie 30 Sekunden lang an.

Befestigen der Kamera an der Basisplatte

Abhängig von der Installation können Sie das Kamerakabel entweder durch die Basisplatte und die Montagefläche verlegen oder durch die Öffnung an der Seite der Kamera.

1 Halten Sie die Kamera ① über die Basisplatte.



2 Wählen Sie eine Option:

- Wenn Sie das Kamerakabel durch die Seite der Kamera führen, positionieren Sie die Tülle ② und das Kamerakabel ③ so, dass die Tülle in den Einkerbungen von Kamera und Basisplatte sitzt.
TIPP: Eine Seite der Tülle sollte sich im Kameragehäuse befinden und die andere Seite außen an der Kamerabasisplatte.
- Wenn Sie das Kamerakabel durch die Montagefläche verlegen, führen Sie das Kamerakabel durch die Kabelöffnung ④ in der Basisplatte.

3 Setzen Sie die Kamera auf die Basisplatte und sichern Sie sie an den Seiten mit den mitgelieferten Innensechskantschrauben ⑤.

Verbinden der Kamerakabel

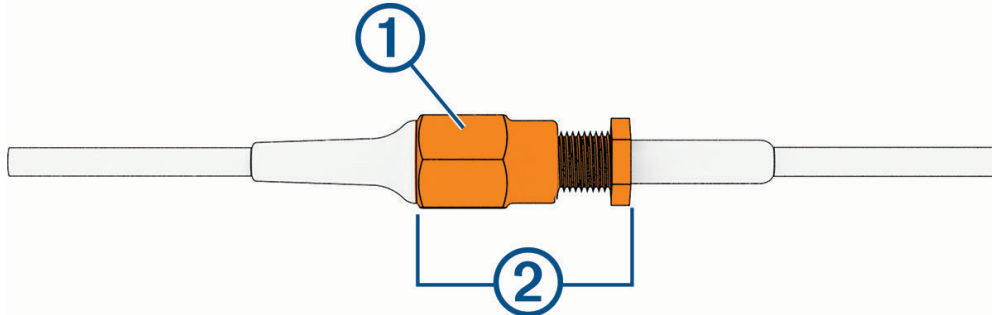
⚠ WARNUNG

Verwenden Sie das Heißluftgebläse ausschließlich dazu, den Schrumpfschlauch an einem gut belüfteten Ort zu erhitzen. Verwenden Sie das Heißluftgebläse nicht in der Nähe von Kleidung oder nackter Haut. Andernfalls kann es zu Sachschäden oder schweren Verletzungen kommen.

HINWEIS

Sie müssen einen Schrumpfschlauch an der Kamerakabelverbindung anbringen, um die Kamera vor einer elektrostatischen Entladung und/oder einem elektrischen Kurzschluss zu schützen. Falls kein Schrumpfschlauch angebracht wird, könnte es zu Schäden an den Kameras oder zu einer schlechten Leistung des Produkts kommen.

- 1 Schieben Sie ein Stück Schrumpfschlauch über das Koaxialkabel jeder Kamera.
- 2 Verbinden Sie das Koaxialkabel jeder Kamera mit den Koaxialkabeln an der Senderbox.



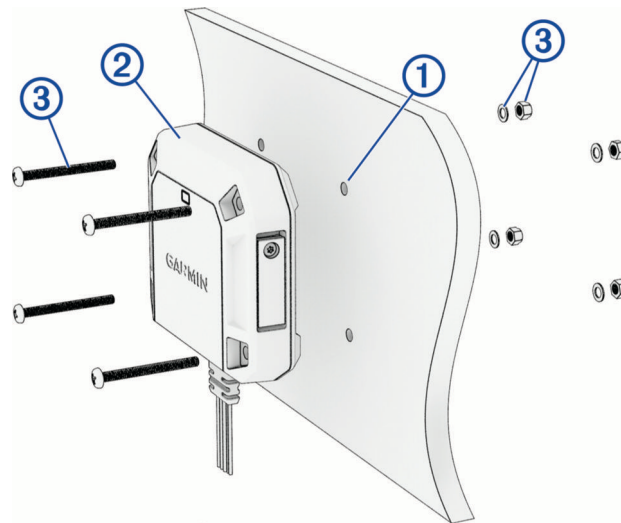
TIPP: Die linken und rechten Seiten sind auf den Kabeln nicht gekennzeichnet. Sie können in der Garmin Drive™ App festlegen, welche Kamera links oder rechts ist.

- 3 Ziehen Sie den Ring ① an den Koaxialkabelverbindungen mit einem maximalen Drehmoment von 9 kgf-cm (7,81 lbf-in) an.
- 4 Verwenden Sie ein Heißluftgebläse mit einer Temperatur von 100 °C (212 °F), um den Schrumpfschlauch über der Verbindung zwischen den beiden Kabeln ② anzubringen. Sie sollten sicherstellen, dass das gesamte Metall an der Kabelverbindung vom Schrumpfschlauch umhüllt ist.

Montieren der Senderbox

Vor der Montage der Senderbox mit den mitgelieferten Befestigungsteilen müssen Sie eine starre Montagefläche im Fahrzeug wählen, an der Sie Zugang zu beiden Seiten der Montagefläche haben.

- 1 Verwenden Sie die mitgelieferte Montageschablone, um die Positionen der Vorbohrungen ① zu markieren.

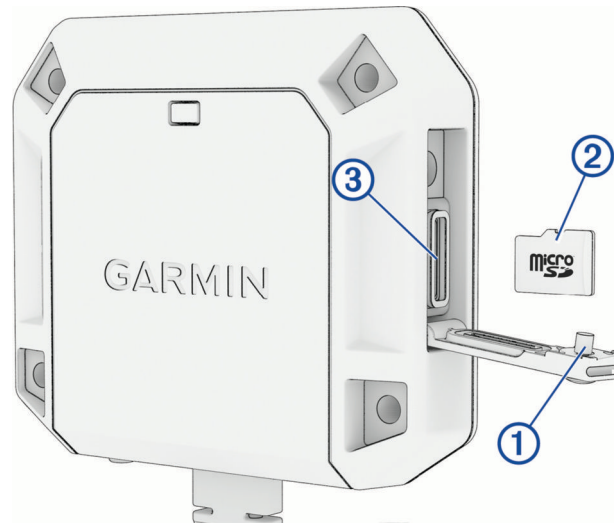


- 2 Bringen Sie mit einem für die Montagefläche geeigneten 4,8-mm-Bohrer ($\frac{3}{16}$ Zoll) die Vorbohrungen an.
- 3 Befestigen Sie die Senderbox ② mit den mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern ③ an der Montagefläche.

Installieren einer Speicherkarte in der Senderbox

Zum Aufzeichnen von Video müssen Sie eine kompatible Speicherkarte installieren (nicht im Lieferumfang enthalten). Sie können microSDHC- oder microSDXC-Speicherkarten mit 16 bis 512 GB Speicherplatz und einer Geschwindigkeitsklasse von 10 oder höher verwenden. Speicherkarten müssen im exFAT-Dateisystem formatiert sein.

- 1 Lösen Sie mit dem mitgelieferten Innensechskantschraubendreher die Schraube ①, mit der die Schutzkappenabdeckung an der Senderbox befestigt ist.



- 2 Legen Sie eine microSD-Speicherkarte ② in den Speicherkartensteckplatz ③ ein.
- 3 Schließen Sie die Abdeckung der Schutzkappe und ziehen Sie die Schraube an.

Verbinden der Leitungen der Blinker

Sie können die Leitungen der Blinker von der Senderbox mit dem linken und rechten Blinker des Fahrzeugs verbinden. Das dēzl™ DualView System umfasst T-Tap-Steckverbinder, damit Sie die Verbindung mit den Blinkern herstellen können, ohne die Leitungen manuell schneiden und verbinden zu müssen. Sie können in der Garmin Drive™ App festlegen, welche Leitungen für die linke oder rechte Seite verwendet werden.

Bei den meisten Installationen können Sie die Verbindung mit den positiven Leitungen des Blinkers an der Seite des Fahrzeugs herstellen. Wenden Sie sich an den Fahrzeughersteller, wenn Sie spezifische Fragen zu den Blinkerverbindungen Ihres Fahrzeugs haben.

Stromversorgung

Wenn Sie das Gerät mit der Stromversorgung verbinden, müssen Sie die rote und die schwarze Leitung mit der Stromquelle verbinden.

Rote Leitung:

- Über diese Leitung wird das Gerät mit Strom versorgt.
- Falls eine Verlängerung dieser Leitung erforderlich ist, verwenden Sie Leitungen mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 0,34 mm² (AWG 22).
- Falls die Installation eine Sicherung erfordert, können Sie die mitgelieferte Sicherung mit dieser Leitung verbinden (*Leitungsinternes Sicherungskabel, Seite 9*). Die Sicherung sollte so nah wie möglich an der Stromquelle installiert werden.

Schwarze Leitung:

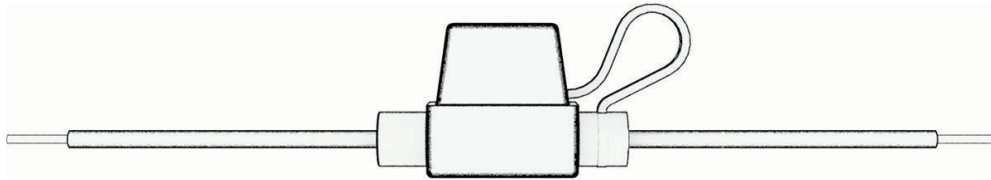
- Dies ist die Masseleitung, die mit dem negativen Anschluss der Stromversorgung oder mit einer gemeinsamen Masse verbunden werden muss.
- Falls eine Verlängerung dieser Leitung erforderlich ist, verwenden Sie Leitungen mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 0,34 mm² (AWG 22).

Leitungsinternes Sicherungskabel

⚠️ WARNUNG

Garmin® empfiehlt dringend, das leitungsinterne Sicherungskabel von einem Techniker installieren zu lassen, der Erfahrung mit elektrischen Anlagen hat. Eine fehlerhafte Verkabelung des Netzkabels oder des leitungsinternen Sicherungskabels kann Schäden an Fahrzeug oder Batterie sowie Verletzungen nach sich ziehen.

In vielen Fällen muss das mitgelieferte leitungsinterne Sicherungskabel am Netzkabel des Geräts installiert werden, um das Gerät vor Überstrom zu schützen.

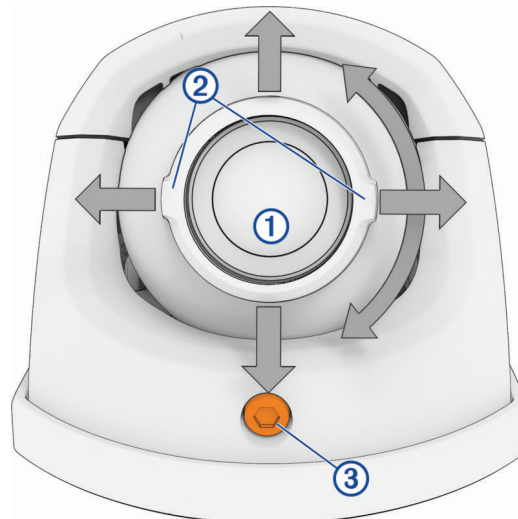


- Sie müssen das mitgelieferte leitungsinterne Sicherungskabel installieren, wenn Sie das Netzkabel direkt mit der Fahrzeugbatterie verbinden.
- Wenn Sie das Netzkabel mit einer Zusatzstromversorgung oder Sammelschiene verbinden, die bereits über eine geeignete Sicherung oder Schutzbeschaltung verfügt, ist die Installation der mitgelieferten leitungsinternen Sicherung nicht erforderlich.
- Wenn Sie das Kabel der leitungsinternen Sicherung installieren, sollten Sie es mittels des mitgelieferten Verbinders mit der roten Leitung der Systemstromversorgung verbinden.

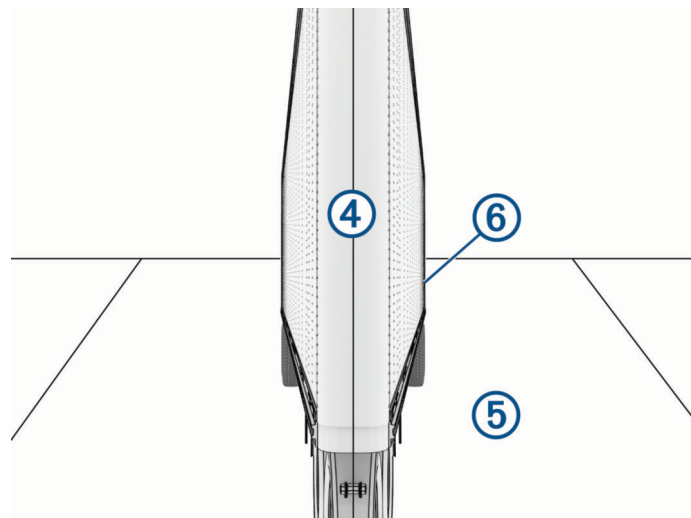
Anpassen des Kameraobjektivs

Die Kameras verfügen über ein anpassbares Objektivmodul ① in einem Gehäuse, das auf einer Basisplatte montiert ist. Das anpassbare Objektivmodul kann sich bis zu 45 Grad nach unten neigen und bis zu 180 Grad im oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Markierungen außen am Objektiv ② kennzeichnen die Horizontlinie. Nachdem Sie das Sichtfeld auf dem verbundenen Bildschirm überprüft haben, müssen Sie die Kamera mit der aktuellen Konfiguration fixieren. Ziehen Sie zu diesem Zweck die Feststellschraube ③ mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel an.

TIPP: Sie sollten die Kamera von der Basisplatte entfernen, bevor Sie ihre Drehbewegung stark verändern.



- 1 Stellen Sie beim Vornehmen der Grundeinstellungen in der Garmin Drive™ App sicher, dass beide Seiten des Fahrzeugs ④ in der Mitte des Videofeeds angezeigt werden.



- 2 Wenn die Seiten des Fahrzeugs im Videofeed außen auf dem Kamerabild angezeigt werden, wählen Sie **Seiten wechseln**.
- 3 Betrachten Sie den Videofeed und bewegen Sie die Kameraobjektive so, dass Sie die Straße ⑤ und den rückwärtigen Teil des Fahrzeugs oder Anhängers sehen ⑥.
- 4 Ziehen Sie die Feststellschraube an, bis sich das Kameraobjektiv nicht mehr im Gehäuse bewegt.

HINWEIS

Vermeiden Sie Schäden an der Feststellvorrichtung, indem Sie die Schraube nicht mehr als 5 vollständige Umdrehungen anziehen.

TIPP: Sie sollten beim Anziehen der Schraube die Position des Kameraobjektivs im Blick behalten, damit sich dessen Position nicht ändert.

Videoaufzeichnung

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist das Aufzeichnen von Video möglicherweise untersagt oder gesetzlich geregelt. Gerichtsbarkeiten können fordern, dass alle Parteien über die Aufzeichnung informiert sind und ihre Zustimmung erteilen, bevor Videos aufgezeichnet werden. Sie sind dafür verantwortlich, alle Gesetze, Bestimmungen und anderen Einschränkungen zu kennen und zu befolgen, die in Ihrer Gerichtsbarkeit gelten.

Die Kameras zeichnen Video auf der Speicherkarte auf ([Installieren einer Speicherkarte in der Senderbox, Seite 8](#)). Standardmäßig beginnt das Gerät sofort nach dem Einschalten mit der Videoaufzeichnung und setzt die Aufzeichnung bis zum Ausschalten fort. Wenn die Speicherkarte voll ist, löscht das Gerät automatisch das älteste aufgezeichnete Video, um Speicherplatz für neue Videos freizugeben.

Wenn die Option zum sofortigen Löschen nicht gespeicherter Videos aktiviert ist, löscht das Gerät fortlaufend nicht gespeicherte Videos, die älter als drei Minuten sind, außerdem löscht es alle nicht gespeicherten Videos, wenn es ausgeschaltet wird. Sie können diese Funktion in den Kameraeinstellungen aktivieren oder deaktivieren ([Einstellungen, Seite 17](#)).

Sie können ein Video speichern, damit es nicht automatisch überschrieben oder gelöscht wird ([Speichern von Videos, Seite 16](#)). Zur langfristigen Speicherung sollten Sie die gespeicherten Videos auf das Smartphone oder Tablet exportieren ([Bearbeiten und Exportieren von Videos, Seite 16](#)).

Unfall-Benachrichtigung

Das Gerät verwendet standardmäßig einen Sensor, um mögliche Unfälle zu erkennen, und speichert automatisch das Video, das vor, während und nach dem erkannten Unfall aufgezeichnet wurde. Die Videoaufnahme wird mit einem Stempel der Zeit und des Datums des Unfalls versehen.

Fahrerassistenzfunktionen und Alarmer

⚠️ WARNUNG

Das Gerät kann das Situationsbewusstsein verbessern. Es soll nicht die Aufmerksamkeit des Fahrers, dessen Urteilsvermögen oder den Blick in die Spiegel und das Prüfen der toten Winkel ersetzen. Seien Sie sich jederzeit Ihrer Umgebung bewusst und halten Sie die Regeln für sicheres Fahren ein. Andernfalls könnte es zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen.

Das Gerät bietet Funktionen, die die Aufmerksamkeit beim Fahren erhöhen können, sogar in Gegenden, die Ihnen gut bekannt sind. Wenn das Gerät mit der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone oder mit einem kompatiblen Garmin® Navigationsgerät gekoppelt ist, können Sie die Gerätefunktionen und Alarmer anpassen.

Überwachung des toten Winkels

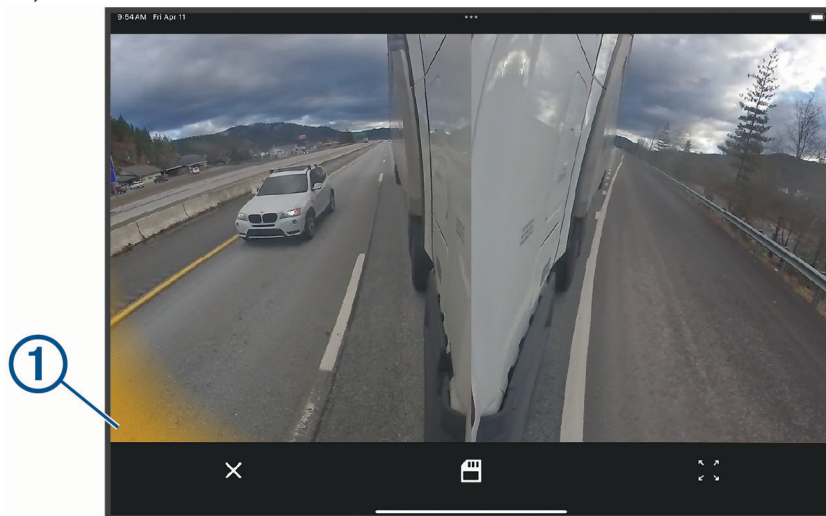
⚠️ WARNUNG

Eine genaue Überwachung des toten Winkels ist nur möglich, wenn das dēzl™ DualView Kamerasystem ordnungsgemäß installiert wurde und die Objektive über das Onboarding in der Garmin Drive™ App auf dem gekoppelten Smartphone oder Tablet ausgerichtet wurden.

HINWEIS

Bevor Sie die Funktion für Spurwechselalarmer verwenden können, müssen Sie die Leitungen der Blinker mit den Blinkern am Fahrzeug verbinden (*Verbinden der Leitungen der Blinker, Seite 9*).

Das Gerät warnt Sie, wenn es während der Fahrt ein Fahrzeug in der Spur neben Ihnen erkennt. Alarmer werden als farbige Anzeige ① an den Rändern des Videofeeds ausgegeben. Wenn Sie den entsprechenden Blinker aktivieren, während die farbige Anzeige eingeblendet ist, gibt das gekoppelte Garmin® Navigationsgerät einen Spurwechsel-Alarmer aus, um Sie auf das Fahrzeug neben Ihnen aufmerksam zu machen. Sie können die Überwachung des toten Winkels in der Garmin Drive App auf dem Smartphone aktivieren oder deaktivieren (*Einstellungen, Seite 17*).



Parking Guard

⚠️ ACHTUNG

Die Parking Guard-Funktion ist eine Zusatzfunktion und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf sie verlassen, um Ihr Fahrzeug zu überwachen. Die Funktionalität, Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit oder Aktualität aufgezeichneter Videos oder damit verbundener Benachrichtigungen hängt von verschiedenen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle von Garmin® liegen, u. a. Datenkonnektivität und Stromversorgung des Geräts.

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist das Aufzeichnen von Videos möglicherweise untersagt oder gesetzlich geregelt. Gerichtsbarkeiten können fordern, dass alle Parteien über die Aufzeichnung informiert sind und ihre Zustimmung erteilen, bevor Videos aufgezeichnet werden. Sie sind dafür verantwortlich, alle Gesetze, Bestimmungen und anderen Einschränkungen zu kennen und zu befolgen, die in Ihrer Gerichtsbarkeit gelten.

Diese Funktion ermöglicht es dem Kamerasystem, nur bestimmte Videos aufzuzeichnen, während das Fahrzeug geparkt ist. Wenn Sie das Fahrzeug parken, aktiviert die Kamera nach fünf Minuten automatisch den Parkzeit-Videomodus. Während der Parkzeit-Videomodus aktiv ist, zeichnet die Kamera automatisch Videos auf, wenn

sie einen Vorfall erkennt. Wenn Sie über ein aktives Vault Abonnement verfügen, sendet die Kamera eine Benachrichtigung an das Smartphone, wenn sie mit einem Wi-Fi® Netzwerk verbunden ist und ein Vorfall erkannt wird. Sie können die Parking Guard-Einstellungen in der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone verwalten ([Einstellungen, Seite 17](#)).

HINWEIS: Sie müssen die Senderbox mit einer Konstantstromquelle verbinden, um Parking Guard-Funktionen zu verwenden.

dēzl™ DualView Kamerasystem und Garmin Drive™ App

Die Garmin Drive App stellt über die Bluetooth® und Wi-Fi® Technologie eine Verbindung mit dem dēzl DualView System her. Die App zeigt den Videofeed und Alarmer an und konfiguriert Einstellungen.

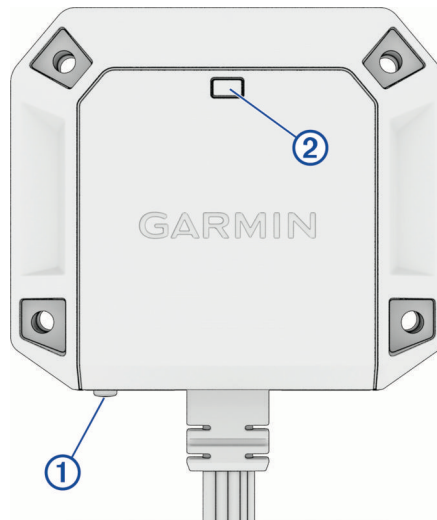
- Nach der Kopplung zeigt die App den Videofeed an.
- Sie können die Überwachung des toten Winkels und Unfall-Benachrichtigungen aktivieren.
- Firmware-Updates werden aus der Garmin Drive App an das dēzl DualView Kamerasystem gesendet.

Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet

Sie können das Kamerasystem mit Ihrem Smartphone oder Tablet und der Garmin Drive™ App koppeln. In der Garmin Drive App können Sie Kameraeinstellungen ändern und Videos anzeigen, bearbeiten und speichern. Sie können Aufnahmen außerdem unter Verwendung des Vault bei einem sicheren Online-Speicherservice hochladen und sie dort verwalten und teilen. Sie können das Kamerasystem jeweils nur mit einem Smartphone oder Tablet koppeln.

HINWEIS: Für Vault Funktionen ist ein kostenpflichtiges Abonnement erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/vault.

- 1 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones oder Tablets die Garmin Drive App.
garmin.com/driveapp
- 2 Achten Sie darauf, dass die Senderbox und das Smartphone bzw. Tablet nicht weiter als 3 m (10 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 3 Halten Sie an der Senderbox 3 Sekunden lang die Kopplungstaste ① gedrückt.



Die Status-LED ② blinkt blau.

- 4 Wählen Sie in der Garmin Drive App die Option dēzl™ DualView.
- 5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Smartphone bzw. Tablet, um die Kopplung und die Einrichtung abzuschließen.


Anschließen der Kamera an ein Wi-Fi® Netzwerk

HINWEIS: Für Vault Funktionen ist ein kostenpflichtiges Abonnement erforderlich (*Abonnieren von Vault*, Seite 19).

Damit Sie die Kamera mit einem vorhandenen Wi-Fi Netzwerk verbinden können, müssen Sie das Netzwerk so einrichten, dass verbundene Geräte sichtbar sind und miteinander kommunizieren können.

Verwenden Sie die Garmin Drive™ App, um die Kamera mit einem Wi-Fi Netzwerk zu verbinden.

Während die Kamera mit einem Wi-Fi Netzwerk verbunden ist, lädt sie automatisch hochauflösende Videos in den Vault hoch, wenn ein Unfall erkannt wird.

- 1 Verbinden Sie die Kamera mit der Garmin Drive App (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet*, Seite 15).
- 2 Wählen Sie in der Garmin Drive App die Option  und wählen Sie den Fahrzeug- und den Kameranamen.
- 3 Wählen Sie **WLAN-Verbindungen**.

Es wird eine Liste von Wi-Fi Access Points in der Nähe angezeigt.

- 4 Wählen Sie Ihr Wi-Fi Netzwerk aus, und geben Sie das Kennwort für das Netzwerk ein.

Die Kamera stellt eine Verbindung mit dem Wi-Fi Netzwerk her.

Die Kamera speichert die Netzwerkinformationen und stellt automatisch wieder eine Verbindung her, wenn sie den Parking Guard-Modus aktiviert und dabei in Reichweite des Netzwerks ist.

Anzeigen des Live-Videofeeds

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App das Fahrzeug.
- 2 Wählen Sie **DualView anzeigen**.

Remote-Anzeige des Live-Videofeeds

Damit Sie den Videofeed remote anzeigen können, benötigen Sie ein aktives Vault Abonnement und müssen das Kamerasystem mit einem Wi-Fi® Netzwerk verbinden (*Anschließen der Kamera an ein Wi-Fi® Netzwerk, Seite 15*).

Wählen Sie auf dem Smartphone in der Garmin Drive™ App die Option **DualView anzeigen**.

Speichern von Videos

Vor dem Speichern eines Videos müssen Sie eine kompatible Speicherkarte in der Senderbox installieren (*Installieren einer Speicherkarte in der Senderbox, Seite 8*).

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App das Fahrzeug.
- 2 Wählen Sie **Video speichern**.

Das dēzl™ DualView Kamerasystem speichert das Video, das vor, während und nach der Auswahl von Video speichern aufgezeichnet wurde.

Anzeigen von Videos auf dem Smartphone

Zum Anzeigen von Videos auf dem Smartphone müssen Sie das dēzl™ DualView Gerät mit der Garmin Drive™ App koppeln (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet, Seite 15*).

HINWEIS: Während Videos angezeigt werden, hält das Gerät die Videoaufzeichnung an und deaktiviert Alarme.

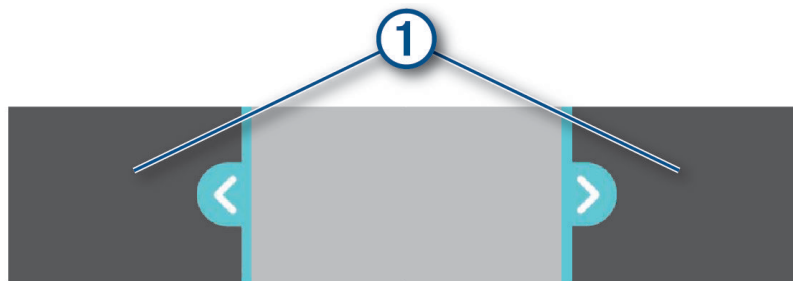
- 1 Wählen Sie auf dem Smartphone in der Garmin Drive App die Option **Videos anzeigen**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie in der Kategorie **Favoriten** eine Datei aus, um ein gespeichertes Video anzuzeigen.
 - Wählen Sie in der Kategorie **Temporär** ein Video aus, um die neuesten Videoaufnahmen anzuzeigen, die nicht gespeichert wurden.

Bearbeiten und Exportieren von Videos

Sie können die Länge von Videos kürzen, um vor dem Export unnötige Aufnahmen zu entfernen.

HINWEIS: Im Vault gespeicherte Videos können nicht gekürzt werden.

- 1 Ziehen Sie während der Anzeige eines Videos die Kürzungspunkte ① in der Fortschrittsanzeige des Videos nach links oder rechts, um die Videolänge zu kürzen.




- 2 Wählen Sie **Exportieren**.

HINWEIS: Die App muss im Vordergrund ausgeführt werden, während ein Video exportiert wird. Die App exportiert das gekürzte Video.

- 3 Wählen Sie nach dem Abschluss des Videoexports eine Option:
 - Wählen Sie **Auf Telefon speichern**, um das Video auf dem Smartphone zu speichern.
 - Wählen Sie **Von Kamera entfernen**, um das Video von der Speicherkarte der Kamera zu entfernen.
 - Wählen Sie **Fertig**, um zur Galerie zurückzukehren.

Löschen von Videos mit dem Smartphone

- 1 Wenn Sie auf dem Smartphone eine Liste der gespeicherten Videos anzeigen, wählen Sie **Wählen**.
- 2 Wählen Sie mindestens eine Datei aus.
- 3 Wählen Sie .

Einstellungen

Die Einstellungen für das dēzl™ DualView Kamerasystem werden über die Garmin Drive™ App konfiguriert. Zum Konfigurieren von Einstellungen müssen Sie die Senderbox mit der Garmin Drive App koppeln ([Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet, Seite 15](#)).

Wählen Sie in der Garmin Drive App den Kameranamen und anschließend die Option **Einstellungen**.

Aufzeichnungseinstellungen

Datenüberlagerung: Legt fest, ob das Kamerasystem das Datum und die Uhrzeit überlagert auf aufgezeichneten Videos anzeigt.

Belichtungswert: Legt die Belichtung für aufgezeichnete Videos fest.

Unfall-Benachrichtigung: Legt die Empfindlichkeitsstufe für die Unfall-Benachrichtigung fest.

Auflösung: Zeigt die Videoauflösung an.

Überwachung des toten Winkels: Legt fest, ob das Gerät eine Benachrichtigung anzeigt, wenn ein Fahrzeug im toten Winkel erkannt wird.

Nicht gespeicherte Videos: Legt fest, wann das Gerät nicht gespeicherte Videos löscht. Wenn Sie die Option **Wenn voll, löschen** auswählen, löscht das Gerät die ältesten nicht gespeicherten Videos, wenn die Kapazität der Speicherkarte erreicht ist. Wenn Sie die Option **Sofort löschen** auswählen, löscht das Gerät fortwährend nicht gespeicherte Videos, die älter als drei Minuten sind, und außerdem alle nicht gespeicherten Videos, wenn es ausgeschaltet wird. Auf diese Weise wird Ihre Privatsphäre geschützt.

Einrichtungseinstellungen

Einrichtung abschließen: Ermöglicht es Ihnen, Einrichtungsschritte abzuschließen, die während der Installation möglicherweise nicht beendet wurden.

Vault: Bietet Optionen für verfügbare Vault Abonnements.

WLAN-Verbindungen: Zeigt den Status der drahtlosen Netzwerkverbindung an.

Kameraausrichtung: Zeigt den Videofeed an und bietet Anweisungen zum Ausrichten der Kameras.

Blinker einstellen: Ermöglicht es Ihnen zu testen, ob die Blinker ordnungsgemäß mit dem dēzl™ DualView Kamerasystem verbunden sind.

Kamera umbenennen: Ermöglicht es Ihnen, den Kameranamen zu ändern, der in der Garmin Drive™ App angezeigt wird.

Sicherheitseinstellungen

Parking Guard: Legt Optionen für die Parking Guard-Aufzeichnungseinstellungen fest.

Systemeinstellungen

Einheiten und Zeit: Passt Einstellungen für die Maßeinheiten und das Datums- und Uhrzeitformat an.

Geräteinstellungen

Info über das Gerät: Zeigt die Softwareversion der Kamera und die Geräte-ID an.

Nach Updates suchen: Sucht auf dem Gerät nach Software-Updates.

Anderem Fahrzeug zuweisen: Ändert das Fahrzeug, dem die Kamera in der Garmin Drive™ App zugeordnet ist.

SD-Karte formatieren: Formatiert die Speicherkarte und löscht alle Videos, Fotos und Daten auf der Karte.

Hilfe: Öffnet die Produktsupportseite für das Gerät.

Reset: Stellt die Werkseinstellungen des Geräts wieder her und hebt die Kopplung des Geräts mit der Garmin Drive App auf.

Gerät entfernen: Hebt die Kopplung des Geräts mit der Garmin Drive App auf.

Aktualisieren des Geräts über die Garmin Drive™ App

Sie werden in der Garmin Drive App benachrichtigt, wenn ein Software-Update für das Gerät verfügbar ist. Sie können auch jederzeit selbst nach Updates suchen.

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive App das dēzl™ DualView Gerät.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen > Nach Updates suchen**.

3 Wählen Sie **Jetzt installieren**.

Das Software-Update wird an das Gerät gesendet. Sie werden benachrichtigt, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

Das Gerät installiert die Software und wird automatisch neu gestartet.

HINWEIS: Während des Software-Updates wird kein Video aufgezeichnet.

Vault Speicher

HINWEIS: Für diese Funktion ist ein aktives Vault Abonnement erforderlich. Vault Funktionen sind nicht für alle Länder verfügbar.

Sie können aufgezeichnete Videos unter Verwendung des Vault auf ein sicheres Online-Speicherlaufwerk hochladen und sie dort verwalten und teilen. Die Kamera lädt gespeicherte Videos automatisch in den Vault hoch, während sie mit einem Wi-Fi® Netzwerk und einer Konstantstromquelle verbunden ist.

Sie können über die Garmin Drive™ App auf dem Smartphone ein Vault Abonnement erwerben.

HINWEIS: Zum Verwenden dieser Funktion muss die Kamera mit einem Wi-Fi Netzwerk verbunden sein.

Abonnieren von Vault

Sie können ein Vault Abonnement erwerben, um Videos auf einem sicheren Online-Speicherlaufwerk abzulegen.

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone Ihr Gerät aus.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen > Vault > Tarif wählen**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Teilen von Videos

Sie können einen sicheren Link zu einem Video aus dem Vault teilen.

HINWEIS: Zum Verwenden dieser Funktion ist ein aktives Vault Abonnement erforderlich.

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone die Option **Vault**.
- 2 Wählen Sie ein Video und anschließend die Option **Sicher teilen**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Deaktivieren eines geteilten Videolinks

Sie können einen Link zu einem zuvor aus dem Vault geteilten Video deaktivieren. Wenn Sie einen geteilten Videolink deaktivieren, ist das Video als privat gekennzeichnet, und der geteilte Link und der Kenncode sind deaktiviert.

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone die Option **Vault**.
- 2 Wählen Sie ein Video und anschließend die Option **Link deaktivieren > Fortfahren**.

Entfernen von Videos aus dem Vault

- 1 Wählen Sie in der Garmin Drive™ App auf dem Smartphone die Option **Vault**.
- 2 Wählen Sie ein Video und anschließend die Option **Aus {0} entfernen > Fortfahren**.


dēzl™ DualView System und Garmin® Navigationsgeräte

Mit einem kompatiblen Garmin Navigationsgerät können Sie das dēzl DualView System drahtlos bedienen und Einstellungen anpassen. Weitere Informationen zu kompatiblen Navigationsgeräten finden Sie unter buy.garmin.com.

Koppeln des Kamerasystems mit einem Garmin® Navi

Vor der Kopplung des Kamerasystems mit einem Garmin Navigationsgerät müssen Sie das Kamerasystem über die Garmin Drive™ App mit einem kompatiblen Smartphone bzw. Tablet koppeln (*Koppeln des Kamerasystems mit einem Smartphone oder Tablet, Seite 15*).

Sie können das Kamerasystem mit einem kompatiblen Garmin Navi koppeln, um den Videofeed anzuzeigen und Kamerabenachrichtigungen zu erhalten, während Sie navigieren.

- 1 Aktualisieren Sie das Navigationsgerät auf die aktuelle Softwareversion.
Ohne die aktuelle Software unterstützt das Gerät die dēzl™ DualView Kamera möglicherweise nicht. Weitere Informationen zum Aktualisieren der Software finden Sie im Benutzerhandbuch des Garmin Navis.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie auf dem Navi im Apps-Menü die Option **dēzl™ DualView**.
 - Wählen Sie auf dem Navigationsgerät im Hauptmenü die Option  > **Werkzeuge** > **Rückansicht** > **dēzl™ DualView**.
- 3 Scannen Sie mit dem Smartphone bzw. Tablet den QR-Code auf dem Display des Navis.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Smartphone bzw. Tablet und dem Garmin Navi.

Anzeigen des Videofeeds auf dem Garmin® Navigationsgerät

Wählen Sie im Hauptmenü oder auf der Karte die Option .





TIPP: Wenn das Navigationsgerät Sprachbefehlfunktionen umfasst, können Sie auch „OK Garmin, Video anzeigen“ sagen, um den Videofeed von einer beliebigen Seite anzuzeigen.

Speichern von Videos mit dem Garmin® Navigationsgerät

Vor dem Speichern eines Videos müssen Sie eine kompatible Speicherkarte in der Senderbox installieren (*Installieren einer Speicherkarte in der Senderbox, Seite 8*).

Wählen Sie während der Anzeige des Videofeeds auf dem Navigationsgerät die Option .

dēzl™ DualView Kamerastatus

	Aktiv. Die Kamera erkennt Fahrzeuge, wenn das Fahrzeug schneller als 32 km/h (20 mph) fährt.
	Eingeschränkt. Die Kamera ist eingeschaltet, erkennt jedoch keine Fahrzeuge. Überprüfen Sie die Bluetooth® Verbindung.
	Getrennt. Die Kamera ist nicht mit dem Navigationsgerät verbunden. Überprüfen Sie die drahtlosen Verbindungen und die Stromverbindungen.
	Deaktiviert. Kameraalarme sind deaktiviert.

Kameraeinstellungen auf dem Garmin® Navigationsgerät

Wählen Sie während der Anzeige des Videofeeds die Option .

Automatische Aktivierung: Legt Optionen fest, um den Videofeed automatisch anzuzeigen. Sie können Langsames Tempo wählen, damit der Videofeed bei einem Tempo unter 16 km/h (10 mph) angezeigt wird. Sie können Blinker wählen, damit der Videofeed angezeigt wird, wenn der Blinker des Fahrzeugs aktiv ist.

Überwachung des toten Winkels: Warnt Sie vor Fahrzeugen im toten Winkel, wenn das Fahrzeug schneller als 32 km/h (20 mph) fährt.


Umbenennen: Legt den Namen der verbundenen Kamera fest.

Kopplung aufheben: Trennt das dēzl™ DualView Kamerasystem vom Navigationsgerät und entfernt alle Kopplungsinformationen.

Wiederherstellen der dēzl™ DualView Kameraeinstellungen

Sie können alle dēzl DualView Kameraeinstellungen auf dem Navigationsgerät auf Werksstandards zurücksetzen.

HINWEIS: Beim Wiederherstellen der Einstellungen auf dem Navigationsgerät werden keine Einstellungen zurückgesetzt, die über die Garmin Drive™ App auf dem gekoppelten Smartphone oder Tablet konfiguriert wurden.

Wählen Sie während der Anzeige des Kamerafeeds die Option  >  > **Reset**.

Geräteinformationen

Garmin® Support-Center

Unter support.garmin.com finden Sie Unterstützung und Informationen, beispielsweise Produkthandbücher, häufig gestellte Fragen, Videos und Support.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Setzen Sie das Gerät nicht chemischen Reinigungsmitteln, Lösungsmitteln, Benzin, Öl, Insektenschutzmitteln oder Sonnenschutzmitteln aus. Diese chemischen Mittel können die Kunststoffteile und die Oberfläche beschädigen.

Spülen Sie das Gerät so schnell wie möglich mit klarem Wasser ab, nachdem es mit Chlor- oder Salzwasser, Sonnenschutzmitteln, Kosmetika, Alkohol oder anderen scharfen Chemikalien in Berührung gekommen ist. Wenn das Gerät diesen Substanzen über längere Zeit ausgesetzt ist, können die Kunststoffteile und die Oberfläche beschädigt werden.

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es über längere Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sein kann, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Reinigen des Kameraobjektivs

HINWEIS

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Lösungsmittel, die die Kunststoffteile beschädigen könnten.

Sie sollten das Kameraobjektiv regelmäßig reinigen, damit es nicht verschmutzt.

- 1 Wischen Sie das Objektiv mit einem kratzfreien Tuch ab. Sie können das Tuch mit Isopropanol befeuchten.
- 2 Lassen Sie das Objektiv an der Luft trocknen.

Reinigen des Geräts

- 1 Befeuchten Sie ein weiches, sauberes und fusselreies Tuch mit klarem Wasser.
- 2 Wischen Sie das Gerät vorsichtig ab.

Status-LED

Die Status-LED ① gibt den Gerätestatus an.



Verhalten der Status-LED	Status
Leuchtet rot	Die Videoaufzeichnung läuft.
Blinkt rot	Ein Video wird gespeichert. Die Kamera wendet ein Software-Update an.
Blinkt langsam rot	Die Kamera befindet sich im Parking Guard-Modus.

Verhalten der Status-LED	Status
Blinkt blau	Das System befindet sich im Bluetooth® Kopplungsmodus.
Blinkt gelb	Es ist keine Speicherkarte eingelegt.
Leuchtet grün	Das Gerät schaltet sich ein. Die Speicherkarte wird formatiert.
Blinkt grün	Die Kamera-Software wird gestartet. Eine oder beide Kameras wurden physisch getrennt.
Aus	Das Gerät ist ausgeschaltet. Videos werden angezeigt, exportiert oder gelöscht und die Kamera zeichnet keine Videos auf.

Technische Daten

Eingangsspannung von Kamera und Sender	9 bis 28 V Gleichspannung
Spannungsnutzung von Kamera und Sender	1 A
Wasserdichtigkeit (Kamera und Sender)	IEC 60529, IPX7 ¹
Betriebstemperaturbereich	-15 °C bis 60 °C (5 °F bis 140 °F)
Funkfrequenz	2400 bis 2483,5 MHz: < 20 dBm

Technische Daten der Speicherkarte

Für die Kamera ist eine Speicherkarte mit den folgenden technischen Daten erforderlich. Besuchen Sie garmin.com/dashcamcards, um eine Liste empfohlener Speicherkarten anzuzeigen.

Typ	microSDHC oder microSDXC
Kapazität	16 bis 512 GB
Geschwindigkeitsklasse	Klasse 10 oder höher
Dateisystem	exFAT

¹ Das Gerät ist bis zu einer Tiefe von 1 m bis zu 30 Minuten lang wasserdicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

Fehlerbehebung

Es dauert lange, bis das Kamerasystem eine Verbindung herstellt oder sie stellt gar keine Verbindung her

Möglicherweise besteht eine schwache Verbindung zwischen der Senderbox und dem Smartphone, Tablet oder Navigationsgerät. Verbindungsstörungen können durch andere drahtlose Geräte, durch die Verkabelung im Fahrzeug oder durch Bauteile des Fahrzeugs hervorgerufen werden.

Versuchen Sie Folgendes, um die Stabilität der drahtlosen Verbindung zwischen der Senderbox und dem Smartphone oder Navigationsgerät zu verbessern.

- Vergewissern Sie sich, dass die Senderbox mit der Stromversorgung verbunden und eingeschaltet ist.
- Versetzen Sie das Smartphone, Tablet oder Navigationsgerät an einen anderen Ort auf dem Armaturenbrett oder an der Windschutzscheibe.
- Montieren Sie die Senderbox an einem anderen Ort im Fahrzeug.

Wenn die Senderbox beispielsweise von Metallplatten umgeben ist, versetzen Sie sie an einen anderen Ort, an dem ein direkterer Weg zum Smartphone oder Navigationsgerät gegeben ist.

© 2025 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Garmin® und das Garmin Logo sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. *dēzl*™ und *Garmin Drive*™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Die Wortmarke *Bluetooth*® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. *Wi-Fi*® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

M/N: A04879